

Vortrag mit Fragestunde und gemeinsamer Austausch

## **Publikationsstrategien im Öffentlichen Recht und Völkerrecht**

### **Organisatorisches**

Kursleitung:	Prof. Dr. Helmut Philipp Aust
Termine:	03.06.2022, 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Ort:	Online (via Webex)
Max. Anzahl Teilnehmende:	Vortrag unbegrenzt

### **Veranstaltungsziel**

Die zunehmende Vielfalt von Karrierewegen in der Wissenschaft fordert Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in einer frühen Karrierephase besonders heraus. Neben der Arbeit an einer Qualifikationsschrift gilt es, an weiteren Publikationen zu arbeiten und diese zur Veröffentlichung einzureichen. Die Veranstaltung hat zum Ziel, ein Verständnis für unterschiedliche Publikationsformate und Eigenarten der Fachkulturen im Öffentlichen Recht und Völkerrecht zu schaffen. Es geht in dem Kurs nicht um die Vermittlung des einen richtigen Ansatzes, sondern um eine Reflektion der Kontextfaktoren und Bedingungen, in denen jüngere wie etablierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler agieren.

### **Inhalt & Methode**

Inhalte:

- Publikationsformate in der Rechtswissenschaft: Deutschland und internationaler Vergleich
- Fachkulturelle Besonderheiten im Öffentlichen Recht und Völkerrecht
- Vorbereitung einer Buchpublikation bei internationalen Fachverlagen
- Begutachtungsprozesse („peer review“-Verfahren)
- Besonderheiten von Open Access-Veröffentlichungen
- Fragen guter wissenschaftliche Praxis
- Publikationsstrategien „entwickeln“
- Wie sage ich „nein“? Ablehnung von Publikationsangeboten

Methode:

Vorstellung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Vortrag, Fragerunde und gemeinsamer Austausch

### **Zielgruppe & Veranstaltungssprache**

Zielgruppe: Promovierende, Predocs oder Postdoktorierende aus den Rechtswissenschaften (insb. aus den Bereichen Öffentliches Recht und Völkerrecht)

Teilnahmevoraussetzung: keine

Veranstaltungssprache: Deutsch

### **Über den Referenten**

Prof. Dr. Helmut Philipp Aust ist Inhaber der Professur für Öffentliches Recht und die Internationalisierung der Rechtsordnung am Fachbereich Rechtswissenschaft der Freien Universität Berlin. Er lehrt und forscht zu Fragen des deutschen und vergleichenden Verfassungsrechts ebenso wie zu Grundfragen der Völkerrechtsordnung. Seine Doktorarbeit zum Thema „Complicity and the Law of State Responsibility“ erschien 2011 bei Cambridge University Press. 2021 gab er gemeinsam mit Janne E. Nijman bei Edward Elgar das „Research Handbook on International Law and Cities“ heraus.

### **Anmeldung**

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum **24.05.2022** per Email an [info@ggs.uni-giessen.de](mailto:info@ggs.uni-giessen.de) an.